

1455 Oktober 1.

Nr. 4552

NvK schickt Hans Rutsch von Brixen nach Bruneck, um dort Wein zu besorgen.<sup>1)</sup>

Notiz (gleichzeitig): BRIXEN, DA, HA 5756 f. 4<sup>r</sup>.

Am mittichen nach sand Ursen tag schickcht meins herren gnad den Rütschen<sup>2)</sup> heruber umb malfasyr und rayvall; schickcht ich sein gnaden iiiii mas (Malvasier) und viii mas rayvall.<sup>3)</sup> Facit iii lb., iii gr.

---

<sup>1)</sup> Zu dieser Zeit hielt sich Hz. Sigismund wegen des Landtags in Brixen auf; s.o. Nr. 4548 Anm. 1. Vermutlich hatte die Bewirtung der Gäste die bischöflichen Weinvorräte aufgezehrt.

<sup>2)</sup> Hans Rutsch von Zwischenwasser, Familiar des NvK.

<sup>3)</sup> Malvasier und Rainfal, historische Weinsorten; vgl. Sprandel, *Von Malvasia bis Kötzschenbroda* 25-28.